LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

MUSEEN IN BRANDENBURG

Sehr geehrte Damen und Herren,

gesellschaftliche Polarisierung und antidemokratische Bestrebungen, knappe finanzielle Spielräume sowie Krisen- und Katastrophenlagen stellen Kulturakteur:innen und Kultureinrichtungen vor wachsende Herausforderungen. Die Frage, wie Kulturschaffende mit solchen Belastungen umgehen, ihre Handlungsfähigkeit sichern und sich auf Krisen vorbereiten, kurz: wie Kultur in Brandenburg „resilient" werden kann, gewinnt daher an Bedeutung.

Um darüber mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, laden wir Sie herzlich zur nächsten Kulturpolitischen Landeskonferenz ein:

„Kultur hält stand. Resilienz im Kulturbereich"

am 19. November 2026, von 10:00 – 16:00 Uhr im Langen Stall
Neue Plantage 6, 14467 Potsdam

Wir freuen uns auf zwei Impuls-Vorträge von **Prof. Dr. Markus Hilgert** (Präsident der Universität der Künste Berlin sowie der Kulturpolitischen Gesellschaft) und **Alexander Gatzsche** (Restaurator M.A. Staatliche Kunstsammlungen Dresden und Kapitänleutnant der Reserve), welche den Schutz vor antidemokratischen Bestrebungen und den Kulturgutschutz als zwei Dimensionen kultureller Resilienz in den Blick nehmen werden. Zur aktuellen Situation von Kultureinrichtungen in Sachsen-Anhalt berichtet **Prof. Dr. Annegret Laabs**, Direktorin des Kunstmuseums Magdeburg. Anschließend möchten wir uns mit Ihnen im Rahmen von zwei Fachforen praxisnah und ergebnisorientiert austauschen. Zum Abschluss diskutieren wir die kulturpolitischen Implikationen von Resilienz im Podiumsgespräch.

Bitte melden Sie sich **bis zum 12. November 2026** unter
https://www.museen-brandenburg.de/veranstaltungen/landeskonferenz
für eine Teilnahme an.
Über einen Livestream auf dem Youtube-Kanal des Ministeriums können Sie die Veranstaltung alternativ digital verfolgen.

Wir freuen uns auf eine weitere inspirierende Landeskonferenz mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Manja Schüle

Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Dr. Arne Lindemann

Geschäftsführer Museumsverband des Landes Brandenburg

Programm:

10:00 Uhr	Anmeldung Moderation Arne Lindemann, Museumsverband des Landes Brandenburg
10:30 Uhr	Eröffnung Ministerin Manja Schüle
10:45 Uhr	**Impuls-Vorträge** Markus Hilgert: „Kulturpolitik der Resilienz. Ein Denk- und Handlungsrahmen für Kulturpolitik in Zeiten multipler Krisen“ Alexander Gatzsche: „Kultur hält nicht von alleine stand - Kulturgutschutz zwischen Katastrophe, Krieg und gesellschaftlicher Verantwortung“ mit einer Perspektive aus Sachsen-Anhalt von Annegret Laabs, Direktorin Kunstmuseum Magdeburg
12:00 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Aufteilung in zwei Fachforen mit vier parallel stattfindenden Workshops:

Fachforum I: Wenn der Ernstfall eintritt – die Sicherung des kulturellen Erbes in Notfall- und Krisensituationen	**Fachforum II: Kultur unter Druck – Strategien gegen Delegitimierung und Destabilisierung**
Workshop 1: *„Risikoanalyse und Notfallplan in Kultureinrichtungen“*	**Workshop 3: *„Handlungsempfehlungen für den Umgang mit Anfeindungen und Diffamierungskampagnen“***
Alexander Sachse, Museumsverband des Landes Brandenburg	Jakob Roßa, Amadeu-Antonio-Stiftung
Workshop 2: *„Gründung und Organisation von Notfallverbünden“*	**Workshop 4: *„Kultur offen gestalten – Präventive Ansätze zur Stärkung lokaler Strukturen“***
Arne Lindemann, Museumsverband des Landes Brandenburg	Markus Klein & Annette Braemer-Wittke, demos - Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung

14:30 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	**Podiumsdiskussion** **„Was steht auf dem Spiel? Kulturfreiheit, kulturelles Erbe und die Verantwortung der Kulturpolitik“** mit Ministerin Manja Schüle, Markus Hilgert, Alexander Gatzsche, Annegret Laabs und Katharina König, Projektleiterin Losmachen e.V. Cottbus
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung